

FUGMANN, G. (2008): Wirtschaftliche Entwicklungsperspektiven von Nationen der Vierten Welt. Eine Untersuchung am Beispiel der indigenen Bevölkerung Nunavuts.

Die Gründung des Territoriums Nunavut 1999 veränderte die politische Landkarte Kanadas. Durch die Schaffung eines Territoriums, in dem die absolute Mehrheit der Bevölkerung aus Inuit besteht, gelang es einerseits die politischen Forderungen der indigenen Bevölkerung nach umfassenderen Selbstverwaltungs- und Landrechten anzuerkennen und andererseits die Prinzipien eines *Public Government* durchzusetzen, von dem alle Bewohner des Territoriums profitieren sollen. Die vorliegende Arbeit analysiert sowohl die historische Entstehung und rechtlichen Grundlagen des Territoriums Nunavut als auch die aktuelle Situation und das Potential seiner *Mixed Economy*. Besondere Aufmerksamkeit wird dabei den beiden Wirtschaftssektoren Bergbau und Tourismus gewidmet.